



Exposé - Teil 2

„Don Raffo, Big Eddy & Friends neulich im Gefängnis“

Don Raffo beschreibt die Subkultur unserer Gefängnisse und schildert als Realitycomic so ziemlich alle denkwürdigen Situationen des täglichen Wahnsinns in dieser ureigenen Welt. Der „etwas“ andere Blickwinkel auf das Thema Knast und Knackis erfolgt durch die Charaktere und Geschichten der „Helden“ in „Don Raffo“. Sie sind einfach sympathische Schlitzohren mit dem Herz am rechten Fleck. Es kann täglich jeden treffen, aufgrund von Verkehrsdelikten, Steuerproblemen, nicht bezahlter Alimente, Justizirrtums und auch völlig zu Recht weil man(n) Frau einfach totalen Mist gebaut hat. Dann findet sich der bislang völlig unbedarfte Bürger in einer völlig anderen Welt wieder und ist gezwungen einfach das Beste aus der Situation zu machen, was selten auf Anhieb gelingt weil es auch noch die echt üblen Typen gibt (Kinderschänder, Vergewaltiger, Diebe, Mörder, diverse Mafia-Strukturen, Vereinigungen, Räuber usw.).

Als Autor von Don Raffo (King George, der Küchenboss) war ich hiervon betroffen und habe alle Geschichten aufgeschrieben, die den Gegensatz von Insassen und Bediensteten und auch deren Gemeinsamkeiten in allen Widersprüchen sowie Betroffenheiten wahrheitsgetreu und humorvoll schildern. Hierbei wird nichts verharmlost oder beschönigt und es kommt ein Situationshumor zum tragen, der tatsächlich in den „Helden“ selbst und den geschilderten Situationen unvergleichlich sein dürfte.

Die Erlebnisse von „Don Raffo“ sind real erlebte Geschichten aus echten Gefängnissen aus der U-Haft (Staffel 1), Strafhaft (Staffel 2) und Freigang-Offener Vollzug (Staffel 3). Die Zielsetzung fast aller „Helden“ bei Don Raffo ist gut zu überleben und das Beste für sich

selbst zu bekommen egal mit welchen Mitteln. Die absolute Nummer 1 ist hierbei natürlich Don Raffo selbst. Don Raffo erkennt jeder sofort, weil in uns allen etwas von Don Raffo steckt. Fast alle „Helden“ sind natürlich unschuldig und im Leben draußen selbstverständlich auch Millionäre. Der Standardanspruch ist: Draußen bin ich völlig anders und habe Geld zum Fressen, haste mal'ne Kippe für mich? Allerdings gibt es, wenn auch nicht allzu oft, charakterlich völlig andere „Helden“.

Don Raffo dürfte sich nicht für humorlose, absolut perfekte Menschen eignen, die niemals Fehler im Leben machen und alles über einen Kamm scheren. Für alle Anderen wird es wohl weit mehr als „nur“ ein Comic sein.

Autor von Don Raffo,

George Paetsch